



Sicherheitsdatenblatt

Nach EG-Richtlinie 1907/2006

Druckdatum: 15-Mai-2008

Revisionsnummer: 2

Überarbeitet am: 12-Jul-2005

1. STOFF-/ZUBEREITUNGS- UND FIRMIENBEZEICHNUNG

Bezeichnung des Stoffes oder der Zubereitung

Produktnummer: 7645.
Produktname: Substral Osmocote Beeren- und Obst-Dünger

Verwendung des Stoffs/der Zubereitung

Empfohlener Anwendungsbereich: Dünger.

Firmenbezeichnung

- Scotts Celaflor GmbH & Co. KG
Wilhelm-Theodor-Römheld-Str. 28
55130 Mainz
Telefon: 01805/ 780 300 (0,14 €/Min)
- Scotts CELAFLORE Handelsgesellschaft mbH
Karolingerstr. 7B
A - 5020 Salzburg
Telefon: +43 (0)662 453713 - 0
Telefax: +43 (0)662 453713 - 37

Notrufnummer:

- Auskunftgebender Bereich: Scotts CELAFLORE GmbH & Co. KG Telefon: 01805-780 300 (0,14 €/Min)
Hotline bei Anfragen toxikologischer Art/ Vergiftungen: 0800/ 14 74 74 1 (24h)
- Auskunftgebender Bereich:
Scotts CELAFLORE Handelsgesellschaft mbH
Telefon: +43 (0)662 453713 - 0
Vergiftungsinformationszentrale:
Telefon: +43 (0)1 4064343 (24h)

Email: INFO-MSDS@Scotts.com

2. MÖGLICHE GEFAHREN

Einstufung

Das Produkt ist nach der Richtlinie 1999/45/EG als nicht gefährlich eingestuft

2. MÖGLICHE GEFAHREN**Wichtigste Gefahren**

kein(e,er)

3. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN**Chemische Charakterisierung der Zubereitung**

Inhaltsstoffe	CAS-Nr	Gewicht %	EG-Nr.	Einstufung
Kupfersulfat, CuSO ₄	7758-98-7	< 1%	231-847-6	N;R50/53 Xi;R36/38 Xn;R22
Mangansulfat, MnSO ₄	7785-87-7	< 1%	232-08-99	N;R51/53 Xn;R48/20/22
Kaliumnitrat, KNO ₃	7757-79-1	5 - 10%	231-818-8	O;R08
Zinksulfat, ZnSO ₄	7446-19-7	< 1%	231-793-3	N;R50/53 Xi;R36/38
Eisensulfat, FeSO ₄ +1H ₂ O	7720-78-7	< 1%	231-753-5	Xn;R22
Ammoniumnitrat, NH ₄ NO ₃	6484-52-2	10 - 25%	229-347-8	O;R08

NE = Non-Established (Nicht eingeführt)

Für den ganzen Wortlaut der R-Sätze in diesem Abschnitt, siehe unter Abschnitt 16**4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN**

- Allgemeine Hinweise:** Mögliche Folgen sind Husten und/oder Kurzatmigkeit. Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen.
- Verschlucken:** Wenn bei Bewusstsein, viel Wasser trinken. KEIN Erbrechen herbeiführen. Mund ausspülen. Falls erforderlich einen Arzt konsultieren.
- Einatmen:** Bei sachgerechter Behandlung und Verwendung gemäss Herstellerempfehlung ist Staubbildung unwahrscheinlich. Sollte wider Erwarten eine Person längere Zeit eventuellem Staub ausgesetzt sein, soll die Person an die frische Luft geführt werden. Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen.
- Hautkontakt:** Wenn der Betroffene sich unwohl fühlt oder Veränderungen der Haut bemerkt, Arzt konsultieren. Mit viel Wasser ausspülen.
- Augenkontakt:** Augen vorsorglich mit Wasser ausspülen. Bei anhaltender Augenreizung einen Facharzt aufsuchen.

5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

Geeignete Löschmittel:
Löschmassnahmen auf Umgebungsbrand abstimmen

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:

Nicht zutreffend

Besondere Gefährdungen durch den Stoff oder die Zubereitung selbst, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase:

Im Brandfall kann der Rauch giftige Gase enthalten.

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung:

Explosions- und Brandgase nicht einatmen. Im Brandfall, wenn nötig, umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG**Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:**

Staubbildung vermeiden. Wegen Rutschgefahr aufkehren.

Umweltschutzmaßnahmen:

Verunreinigung des Grundwassers durch das Material vermeiden. Vorsorge treffen, dass das Produkt nicht in die Kanalisation gelangt. Oberflächengewässer nicht verunreinigen.

Verfahren zur Reinigung:

Aufschaukeln oder aufkehren.

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG**Handhabung:****Technische Maßnahmen/Vorsichtsmaßnahmen:**

Staubbildung vermeiden.

Hinweise für sichere Handhabung:

Von brennbaren Stoffen fernhalten. Bei der Arbeit nicht essen und trinken.

Lagerung:**Technische Maßnahmen/Lagerungsbedingungen:**

Von Hitze- und Zündquellen fernhalten. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Tiernahrung fernhalten. Zur Qualitätserhaltung: nur in dicht verschlossener Originalverpackung und trocken lagern. Vor Sonneneinstrahlung schützen. Bei Temperaturen zwischen 0°C und 40°C aufbewahren.

Unverträgliche Produkte:

Brandfördernde und selbstentzündliche Produkte

Bestimmte Verwendung(en):

Granulierter Dünger.

Verpackungsmaterial:

Säcke oder Bulk

8. EXPOSITIONSBEGRENZUNG UND PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN**Technische Schutzmaßnahmen:**

Für angemessene Lüftung sorgen.

**Begrenzung und Überwachung
der Exposition am Arbeitsplatz****Persönliche Schutzausrüstung****Atemschutz:**

Nicht zutreffend.

Handschutz:	Handschuhe aus PVC oder einem anderen Kunststoff.
Augen-/Gesichtsschutz	Schutzbrille.
Haut- und Körperschutz:	Nicht zutreffend.
Hygienemaßnahmen	Gute Haushaltspraktiken anwenden. Bei der Verwendung nicht essen, trinken oder rauchen.

Arbeitsplatzgrenzwert*Kupfersulfat, CuSO₄*Finland - Occupational Exposure Limits - 8 hour 1 mg/m³ TWA*Mangansulfat, MnSO₄*

Belgien - 8 Std.	0.2 mg/m ³
Finland - Occupational Exposure Limits - 8 hour	0.5 mg/m ³
Die Niederlande OEL MAC's	1 mg/m ³
Norwegen 8 Std:	2.5 mg/m ³
UK EH40 WEL:	5 mg/m ³

Eisensulfat, FeSO₄+1H₂O

Belgien - 8 Std.	1 mg/m ³
Finland - Occupational Exposure Limits - 8 hour	1 mg/m ³
Die Niederlande OEL MAC's	1 mg/m ³
Norwegen 8 Std:	0.01 mg/m ³
UK EH40 WEL:	LTEL (8 hr TWA) 1 mg/m ³ STEL (15 min) 2mg/m ³

*Ammoniumnitrat, NH₄NO₃*Czech Republic OEL = 10.0 mg/m³ TWA**9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN****Allgemeine Angaben**

Aggregatzustand:	fest
Erscheinungsbild:	Granulat
Farbe:	braun, grünlich
Geruch:	Nicht zutreffend

Wichtige Angaben über Gesundheit, Sicherheit und Umwelt

Schüttdichte:	1000 - 1100 kg/m ³
Löslichkeit:	Umhüllung nicht wasserlöslich, Abgabe durch die Umhüllung
Explosionsgefahr:	Nicht explosionsgefährlich
Entzündlichkeit (fest, gasförmig):	Nicht entflammbar

Sonstige Angaben**Brandfördernde Eigenschaften** Unverträglich mit Oxidationsmitteln.**10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT**

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

Stabilität:	Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen.
Zu vermeidende Bedingungen:	Von offenen Flammen, heißen Oberflächen und Zündquellen fernhalten.
Zu vermeidende Stoffe:	Starke Oxidationsmittel.
Gefährliche Zersetzungsprodukte:	Stickoxide (NOx). Ammoniak. Kohlenmonoxid (CO).

11. ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIEInformation über Bestandteile

<i>Kupfersulfat, CuSO₄</i>	
LD50/oral/Ratte =	960 mg/kg
<i>Mangansulfat, MnSO₄</i>	
LD50/oral/Ratte =	9 g/kg
<i>Kaliumnitrat, KNO₃</i>	
LD50/oral/Ratte =	3750mg/kg
<i>Zinksulfat, ZnSO₄</i>	
LD50/oral/Ratte =	2949 mg/kg
<i>Eisensulfat, FeSO₄+1H₂O</i>	
LD50/oral/Ratte =	1389 mg/kg
<i>Ammoniumnitrat, NH₄NO₃</i>	
LD50/oral/Ratte =	410 mg/kg

Produktinformation

LD50/oral/Ratte = > 10 g/kg

Lokale Effekte

Hautreizung:	Kann bei empfindlichen Personen Hautreizungen verursachen
Augenreizung:	Kann bei empfindlichen Personen Augenreizungen verursachen
Einatmen:	Sensibilisierung durch Einatmen möglich
Verschlucken:	Beim Verschlucken kann es zu Magenreizungen, Übelkeit, Erbrechen und Durchfall kommen

12. ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE

12. ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE**Produktinformation****Wassergefährdungsklasse (WGK):** 1 (Scotts-Einstufung)**Information über Bestandteile***Kupfersulfat, CuSO₄***Ökotoxische Wirkungen**

EC50/48Std./Daphnia =0.8 mg/l

*Mangansulfat, MnSO₄***Ökotoxische Wirkungen**

EC50/48Std./Daphnia => 100 mg/l

*Zinksulfat, ZnSO₄***Ökotoxische Wirkungen**

EC50/48Std./Daphnia =1.7 mg/l

*Eisensulfat, FeSO₄+1H₂O***Ökotoxische Wirkungen**EC50/48Std./Daphnia = >100mg/l
LC50/96Std./Forelle = >72.5mg/l (6d)
EC50/72Std./Alge = 22mg/l*Ammoniumnitrat, NH₄NO₃***Ökotoxische Wirkungen**EC50/48Std./Daphnia =100 µg/l
LC50/96Std./Forelle =10 µg/l
EC50/72Std./Alge = 74000 µg/l**13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG****Abfallentsorgungsmethoden:** Produkt aufbrauchen. Restentleerte Verpackungen den Sammelstellen für Wertstoffe zuführen.**Verunreinigte Verpackungen:** Leere Behälter können unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.**14. ANGABEN ZUM TRANSPORT****Produktinformation****Aggregatzustand:** fest**ADR/RID****UN-Nr:** Nicht für den Transport klassifiziert (frei beförderbar).**Lufttransport ICAO-TI-DGR****Seeschifftransport IMDG/GGVSee****UN-Nr:** Nicht für den Transport klassifiziert (frei beförderbar).

15. VORSCHRIFTEN

Gefahrenbezeichnung:

Das Produkt muss nicht gemäss den EU-Verordnungen klassifiziert werden.

Gefahrklasse nach VbF

Entfällt

16. SONSTIGE ANGABEN

Wortlaut der R-Sätze unter Abschnitt 3

R 8 - Feuergefahr bei Berührung mit brennbaren Stoffen.

R22 - Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.

R36/38 - Reizt die Augen und die Haut.

R48/20/22 - Gesundheitsschädlich: Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition durch Einatmen und durch Verschlucken.

R50/53 - Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

R51/53 - Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

Revisionsgrund:

***kennzeichnet Änderungen der letzten Ausgabe. Diese Version ersetzt alle früheren Ausgaben

Hergestellt von:

Regulatory Affairs Department.

Die beinhaltenen Informationen und Auskünfte können nach bestem Wissen und Gewissen von Scotts zum Zeitpunkt der Fertigung dieses Dokumentes als verlässlich angesehen werden. In bezug auf die Verlässlichkeit wird jedoch keine Garantie erteilt. Scotts ist nicht haftbar für egal welche Verluste oder Schäden, die eine Folge sind des Gebrauchs dieser Informationen und Auskünfte. Keine Zustimmung wird erteilt zum unlizenziierten Gebrauch von egal welchen patentierten Erfindungen. Ferner ist Scotts nicht haftbar für egal welche Schäden oder Verletzungen, die eine Folge sind eines unnormalen Gebrauchs, Mißachtung von empfohlenen Anwendungsweisen oder Risiken, die in der Natur des Produktes liegen .

Ende des Sicherheitsdatenblatts